

Europäische Hochschulschriften

Rechtswissenschaft



Sascha Stiegler

**Der grenzüberschreitende
Rechtsformwechsel in der
Europäischen Union**

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	XI
Literaturverzeichnis	XVII
Rechtsprechungsverzeichnis	XLVII
Teil 1 Einleitung	1
Teil 2 Grundlagen des grenzüberschreitenden Rechtsformwechsels	4
A. Begriff des grenzüberschreitenden Rechtsformwechsels	4
I. Rechtsformwechsel	4
II. Grenzüberschreitung	5
III. Identitätswahrende statusändernde Satzungssitzverlegung	6
B. Motive und Alternativen	8
I. Motive für einen grenzüberschreitenden Rechtsformwechsel	8
II. Alternativen zum grenzüberschreitenden Rechtsformwechsel	10
Teil 3 Zulässigkeit eines grenzüberschreitenden Rechtsformwechsels	11
A. Einführung	11
B. Herausformwechsel (Wegzug)	14
I. Anwendungsbereich der Niederlassungsfreiheit	14
1. Verlegung des Satzungssitzes ins Ausland	14
2. Isolierte Satzungssitzverlegung	17
II. Beschränkung der Niederlassungsfreiheit	20
III. Rechtfertigung einer Beschränkung	23

C. Hereinformwechsel (Zuzug)	24
I. Anwendungsbereich der Niederlassungsfreiheit	24
1. Rechtsformwechsel als Teil der Niederlassungsfreiheit	24
2. Isolierte Satzungssitzverlegung	26
II. Beschränkung der Niederlassungsfreiheit	30
III. Rechtfertigung einer Beschränkung	32
D. Auswirkungen auf das deutsche Gesellschaftsrecht	33
I. § 1 Abs. 1 UmwG	33
II. §§ 190 f. UmwG	36
III. § 4a GmbHG und § 5 AktG	39
Teil 4 Bestimmung des anzuwendenden Rechts	44
A. Problemstellung	44
B. Bestimmung der anwendbaren Rechtsordnung	45
I. Vorgaben des EuGH	45
II. Kombinationslehre	47
III. Zeitlicher Anknüpfungspunkt	48
C. Bestimmung des materiellen (Verfahrens-)Rechts	50
I. Anwendung des Art. 8 SE-VO	50
1. Regelungsgehalt und Bedeutung	50
2. Analoge Anwendung des Art. 8 SE-VO	51
a) Einführung	51
b) Analogievoraussetzungen	52
aa) Gesetzgebungskompetenz	52
bb) Anstreben von Widerspruchsfreiheit ...	54
cc) Planwidrige Regelungslücke	55
II. Anwendung der §§ 122a ff. UmwG	58
1. Regelungsgehalt und Bedeutung	58
2. Europarechtskonforme Auslegung	59

3.	Analoge Anwendung der §§ 122a ff. UmwG	61
a)	Analogiefähigkeit	61
b)	Planwidrige Regelungslücke	63
c)	Vergleichbare Interessenlage	66
III.	Anwendung der §§ 192 ff. UmwG	68
1.	Europarechtskonforme Auslegung	68
2.	Analoge Anwendung der §§ 192 ff. UmwG	69
IV.	Verhältnis zwischen den §§ 122a ff. UmwG und den §§ 192 ff. UmwG	71
1.	Überwiegendes Merkmal	71
2.	Konkret anzuwendende Verfahrensvorschriften	73
Teil 5	Ausblick	80
A.	Referentenentwurf zum deutschen Internationalen Gesellschaftsrecht	80
B.	Projekt der Europäischen Sitzverlegungsrichtlinie	82
Teil 6	Ergebnisse	86